



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 10.000 Euro an die Hannoversche Kinderheilanstalt

- **Unterstützung der Kinderheilanstalt seit 2014**
- **Spende für neugestaltete Räumlichkeiten des Sozialpädiatrischen Zentrums**
- **EDEKA Minden-Hannover übernimmt gesellschaftliche Verantwortung**

Minden, 27. November 2023. Die gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 10.000 Euro an die Hannoversche Kinderheilanstalt. Die Spende wurde für die Neugestaltung der Räumlichkeiten im Sozialpädiatrischen Zentrum des selbstständigen Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT eingesetzt. Im Rahmen der Einweihungsfeier des Zentrums in Hannover übergab nun Thorsten Wucherpennig, Aufsichtsratsmitglied der EDEKA Minden eG, den symbolischen Spendenscheck an Dr. Agnes Genewein, Vorständin Stiftung Hannoversche Kinderheilanstalt.

Die gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung unterstützt die Arbeit und das Engagement der Hannoverschen Kinderheilanstalt bereits seit 2014. Sie ist unter anderem Träger des selbstständigen Kinder und Jugendkrankenhauses AUF DER BLUT, zu dem auch das Sozialpädiatrische Zentrum gehört. Hier werden entwicklungsauffällige, behinderte sowie von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche ambulant betreut. Für eine gelingende Therapie ist eine wohltuende, familienfreundliche Raumatmosphäre mit behindertengerechter Gestaltung dabei unabdinglich. Der Spendenerlös fließt deshalb in eine kürzlich durchgeführte Neugestaltung der Räumlichkeiten.

Wartezonen und Spielbereiche wurden barrierefrei und zeitgemäß umgebaut. Zudem erfolgte die Ausstattung der Räumlichkeiten mit speziell behindertengerechten Elementen sowie haptischen Wandverkleidungen. Augenschonende Beleuchtungselemente schaffen in Fluren und Räumen eine freundliche Atmosphäre und passen sich dem Tageszeiten-Rhythmus an. Das wiederum beeinflusst den Biorhythmus der Patienten und Mitarbeitenden positiv. Zusätzlich dient ein umfassendes Farbkonzept, verbunden mit einem Wegeleitsystem, in dem mehrstöckigen und verwinkelten Gebäude als Orientierungshilfe für Patienten mit Beeinträchtigungen. Gleichzeitig entsprechen alle Neuerungen auch modernsten hygienischen Standards.

Als größter Lebensmittelhändler in der Region übernimmt die EDEKA Minden-Hannover in ihrem Absatzgebiet seit Jahrzehnten nicht nur Verantwortung für Lebensmittel, sondern auch für die Gesellschaft, für ihre Mitarbeiter, für die Umwelt und für ihre Region. Diesem Anspruch kommt die genossenschaftlich organisierte Regionalgesellschaft mit ihrer gemeinnützigen EDEKA Minden-



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Hannover Stiftung nach. Sogenannte Botschafter-Teams unterstützen die Arbeit der Stiftung, indem sie Spenden an gemeinnützige Organisationen oder Einzelpersonen in ihrer Region übergeben.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 11,3 Milliarden Euro und rund 75.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die EDEKA Minden-Hannover die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.500 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion Schäfer's, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren Bauerngut sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung Hagenah in Hamburg.